**Zeitschrift:** Lenzburger Neujahrsblätter
**Herausgeber:** Ortsbürger-Kulturkommission Lenzburg
**Band:** 3 (1932)

**Rubrik:** Abschied

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 18.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

ihn mit ihr verband, in dem regen liebenden Interesse, das er dem vielgestaltigen Leben seiner Kinder und Enkel entgegenbrachte, fand er die Höhepunkte seines Daseins.

Dieses reiche Leben, das seine Erfüllung im Dienst für Andere fand, das in diesem Dienen von großem, wenn auch nicht immer von äußerlich glänzendem Erfolg gekrönt war, erreichte den unerwarteten Abschluß durch ein Autounglück, dem Max Haemmerli während der Ausübung seines Berufes am Sonntag Abend des 17. Mai 1931, am Jahrestag seiner Verlobung, zum Opfer fiel. Ihm, der gewohnt war als tätiger Helfer im Leben zu stehen, immer gütig und heiter, ist dadurch manche dunkle Stunde, die das Alter unweigerlich mit sich gebracht hätte, erspart geblieben. Er durfte ohne Leiden hinübergehen in die göttliche Ruhe, deren Abglanz er schon im Leben in sich trug und die er so heilig hielt, daß alles was von ihm ausging, mochte es der Ueberlegung entsprungen sein oder dem Impuls, den Stempel des unbedingt Guten annahm.

---

# Abschied

**Mi Heimetbode, Aaregäu,**
**Läb wohl, läb wohl. J blib der treu.**
**Du sägnisch euse Wanderstab,**
**Du hüetisch eusers heilig Grab.**

**Jez bhüet-ech Gott, ihr liebe Lüt,**
**Und glaubed's: mir vergässe nüt.**
**Was gulte het dur schöni Johr,**
**Das blibt au i der Fröndi wohr.**

**Läb wohl mi Garte, Hei und Hus!**
**Es blüeit e neue Früelig drus:**
**Es nieders Blüemli, jede Baum**
**Verebiget mi Läbestraum.**

Sophie Haemmerli-Marti.